

Protokoll:

Terminhinweise:

- **47. Sitzung der Initiative „Sicherheit in unserer Stadt“**

Termine: 08.04.2025 und 24.11.2025

Uhrzeit: Beginn 14:00 Uhr

Ort: hist. Rathaussaal, Koordinierung Amt 31/Frau Bleser, Tel. 0261 129 - 4760

(Telefonat mit Frau Bleser am 21.03.2025/Ha.)

- **Frauenempfang des Oberbürgermeisters**

Termin: 04.11.2025

Die Gleichstellungsbeauftragte Meike Baumann gibt einen Rückblick auf die Veranstaltungen der Gleichstellungsstelle von Oktober 2024 bis März 2025 und einen Ausblick auf die nächsten Monate bis zur nächsten Sitzung des Gleichstellungsausschusses im Herbst.

- **Oktober: Brustkrebsmonat**

Jedes Jahr im Oktober ist der „Aktionsmonat gegen Brustkrebs“. Die Initiative, die sich aus elf Institutionen, Organisationen und Selbsthilfegruppen zusammensetzt, bietet seit 2017 ein umfassendes Programm, um das Bewusstsein für Brustkrebs zu stärken. Auch die Gleichstellungsstelle der Stadt Koblenz engagiert sich seit vielen Jahren in der Gemeinschaftsinitiative als Kooperationspartnerin. Oberbürgermeister Langner war auch vergangenes Jahr wieder Schirmherr und hielt am 1. Oktober eine Ansprache zur Eröffnung des Aktionsmonats.

- **Oktober: Weltmädchentag**

Die Koblenzer Aktionsgruppe von Plan International veranstaltete in Kooperation mit dem Kinobetrieb Odeon und der Gleichstellungsstelle am 11. Oktober einen Kinoabend zum **Weltmädchentag**. Gezeigt wurde der Film „Rikscha Girl“, der den Kampf um Gleichstellung am Beispiel des indischen Subkontinents zeigt.

- **November: Frauenempfang**

Im November hat der Frauenempfang des Oberbürgermeisters stattgefunden. Den musikalischen Beitrag hat die Band, Sad Poets Society übernommen. Das sind drei junge Sängerinnen aus dem Raum Koblenz, die am "Female* Coaching Projekt" von Music Live e.V. teilnehmen. Dieses unterstützt speziell junge Sängerinnen und macht diese sichtbar.

Als Festrednerin hat Frau Dr. Andrea Hänger, Vizepräsidentin des Bundesarchivs, über "Die Mütter des Grundgesetzes und den Weg zur gesetzlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern" gesprochen.

- **November: Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen**

Anlässlich des „Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen“ hat sich die Stadt Koblenz wieder an der weltweiten Fahnenaktion von „Terre des Femmes“ beteiligt. Bis zum 10. Dezember wehte an prominenter Stelle über dem Eingang des Rathauses eine Fahne. Die darauf abgebildete Frauenfigur,

zusammen mit dem Slogan „Frei leben – ohne Gewalt“, symbolisiert ein gleichberechtigtes, selbstbestimmtes und freies Leben von Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt.

Zusätzlich sind auf Initiative der Koblenzer Clubs: Zonta, Soroptimisten, Inner Wheel, Lions Club Sophie von Laroche sowie Rotary Mittelrhein und in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle sowie dem Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen der Stadt Koblenz und der Hochschule Koblenz in der Stadt sechs orangefarbene Bänke aufgestellt worden. Eine weitere Bank wurde vor der Hochschule Koblenz platziert. Jede dieser Bänke trägt gut sichtbar die Telefonnummer des bundesweiten Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen". Mit dieser Aktion möchten die Kooperationspartner:innen auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam machen und Betroffenen Mut machen, Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

- **Seminar für Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung**

Im Dezember fand unser Seminar für Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung statt. Referentin war Beatrix Sieben, die das Thema „Mental Load: Ein Leben zwischen fremden Erwartungen und eigenen Ansprüchen“ beleuchtete.

- **One Billion Rising – Tanzdemo**

Wie jedes Jahr, hatte das Aktionsbündnis „One Billion Rising“ zur Teilnahme am gemeinsamen tanzen und demonstrieren gegen Gewalt an Frauen weltweit aufgerufen.

- **Internationaler Frauentag**

Veranstalterinnen waren die Gleichstellungsstelle und der DGB Stadtverband Koblenz. Bürgermeisterin Ulrike Mohrs, hat zu Beginn ein Grußwort gesprochen und der Veranstaltung beigewohnt.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand der Vortrag von Astrid Fries. Fries zeigte den Zusammenhang zwischen Mobilität und Sichtbarkeit auf. Wenn Menschen sich in der Stadt nicht sicher fühlen, meiden sie sie und sind dann auch nicht mehr sichtbar. Folglich werden sie bei der Planung weniger berücksichtigt.

Es sind konkrete Projekte geplant, um Angsträume zu verändern oder verschwinden zu lassen. Dazu gehört eine Sanierung der Unterführung am Saar-Kreisel, aber auch dunkle Gänge in Parkhäusern anders auszuleuchten.

Es geht uns darum, dazu beizutragen, dass Koblenz von uns allen als eine Stadt erlebt wird, in der wir uns sicher aufhalten und bewegen können. Wir bleiben weiter an dem Thema dran.

Ausblick bis zur nächsten Sitzung:

- **Girls & Boys Day am Donnerstag 03.04.2025**

Anzahl der Plätze für den Girls Day: 22

Anzahl der Plätze für den Boys Day: 8

Beteiligte Ämter und angebotene Berufe:

- Amt für Brand und Katastrophenschutz: Feuerwehrfrau Plätze 13
- Kita Pustebume: Erzieher Plätze 2
- Kita Rappelkiste: Erzieher Plätze 2
- Kita Eulenhorst: Erzieher Plätze 2
- Kommunaler Servicebetrieb: Umwelttechnologin, Straßenbauerin, Kraftfahrzeugmechatronikerin, Elektronikerin Plätze 8

- Mittelrhein-Museum: Studiengänge Bildende Kunst/Graphik, Erziehungswissenschaften/Pädagogik, Malerei Plätze 2
- Stadtentwässerung Plätze 2
- Zentrales Gebäudemanagement: Anlagenmechanikerin Plätze 2, Maler- und Lackiererin Plätze 2

- **Donnerstagsvorträge dieses Jahr vier Termine im Juli**

Die Gleichstellungsstelle veranstaltet auch in diesem Jahr wieder **Donnerstagsvorträge** in Kooperation mit der Stadtbibliothek zu verschiedenen Themen. Es wird vier Termine im Juli geben. Geplant sind folgende Themen: "Resilienz und Ressourcen ausbauen", „Ändern statt Ärgern - Vom konstruktiven Umgang mit einem destruktiven Gefühl“, „Erholung ist mehr als nur ein Urlaubsvergnügen“ und „Kraftquelle Klang: Zeit für Veränderung“.